



Stoffbezug

Formenparadigma der a- / o-Deklination

Platzierung innerhalb der Progression

Auf diesem Arbeitsblatt wird das komplette Formenparadigma der a- / o-Deklination eingeführt, so dass es sich zur Sicherung, Nachbereitung und Differenzierung anbietet. Bei den Verben (*esse*, a- / e-Konjugation) muss zumindest die 3. Person Singular und Plural bekannt sein.

Einsatz im Unterricht

Zeitbedarf: Das Zusammenstellen der Papierfetzen wird aufgrund des gezähnten Randes zügig erfolgen, doch nimmt die Bestimmung von Kasus und Genus aus dem deutschen Text einige Zeit in Anspruch. Da die Formen nur in die Tabelle übertragen werden, ist das Arbeitsblatt im Rahmen einer Einzelstunde zu bewältigen.

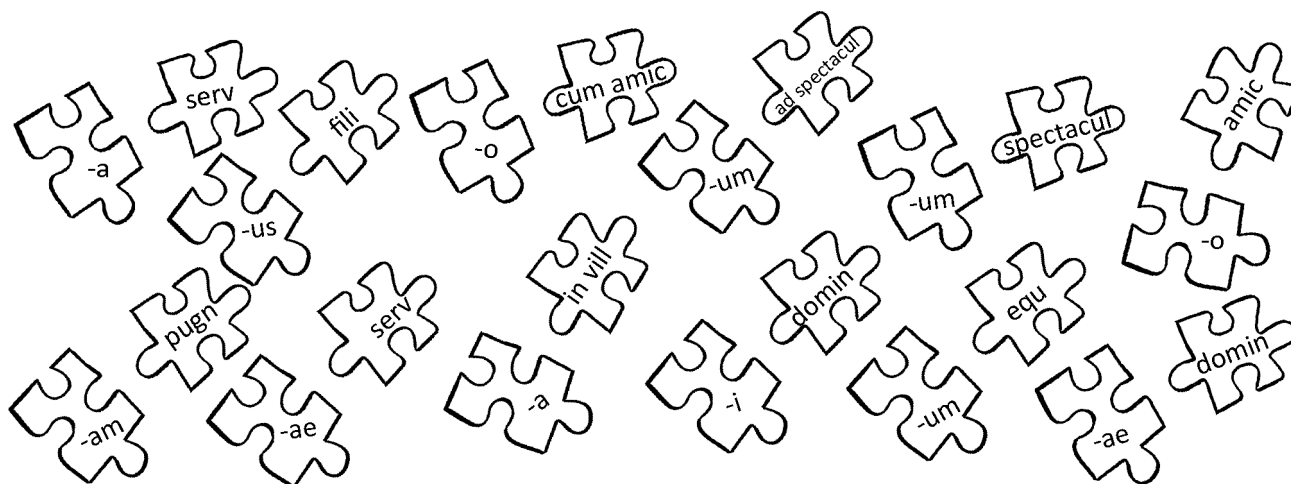
Vorschlag für Stundenplanung: Für den Einstieg bietet sich der Bildteil aufgrund seines Rätselcharakters an. Daneben ist auch eine Sammlung der Personen, die zu einer römischen *familia* gehören (*dominus/a*, *servus/a*, *filius/a*, *amicus/a*), oder eine Anknüpfung an das Sachwissen (Einsatz römischer Haussklaven, Pferderennen im römischen Zirkus) möglich. Beim Bearbeiten ist ein mehrschrittiges Verfahren denkbar, bei dem nach jedem Schritt eine Sicherung im Plenum oder in Still- bzw. Partnerarbeit (z. B. Lerntempoduett) möglich ist: (1) Zuordnung von Substantiv und Endung, (2) Zuordnung zum deutschen Text, (3) Übertragung in die Tabelle (oberer Teil), (4) Abgleich mit dem lateinischen Text und Übertragung in die Tabelle (unterer Teil).

Lösung

1 und **2** Während die Sklavin (*serv-a*) arbeiten muss, eilt der Sohn (*fili-us*) zusammen mit seinem Freund (*cum amic-o*) zu einer Vorführung (*ad spectacul-um*). Die Vorführung (*spectacul-um*) gefällt dem Freund (*amic-o*) sehr, denn er denkt an nichts als an den Pferdekampf [= das Pferd (*equ-um*) und den Kampf (*pugn-am*)]. Doch nun macht es der Sklavin (*serv-ae*) keinen Spaß mehr zu arbeiten, denn sie ist allein in der Villa (*in vill-a*) ihres Herrn (*domin-i*) und ihrer Herrin (*domin-ae*).

3 Alle Substantive und Verben im Text sind in den Plural gesetzt.

	a-Deklination	o-Deklination m	o-Deklination n
	Singular		
Nominativ	<i>serv-a</i>	<i>fili-us</i>	<i>spectaculum</i>
Genitiv	<i>domin-ae</i>	<i>domin-i</i>	–
Dativ	<i>serv-ae</i>	<i>amic-o</i>	–
Akkusativ	<i>pugn-am</i>	<i>equ-um</i>	<i>ad spectacul-um</i>
Ablativ	<i>in vill-a</i>	<i>cum amic-o</i>	–
	Plural		
Nominativ	<i>serv-ae</i>	<i>fili-i</i>	<i>spectacul-a</i>
Genitiv	<i>domin-arum</i>	<i>domin-orum</i>	–
Dativ	<i>serv-is</i>	<i>amic-is</i>	–
Akkusativ	<i>pugn-as</i>	<i>equ-os</i>	<i>ad spectacul-a</i>
Ablativ	<i>in vill-is</i>	<i>cum amic-is</i>	–



1 Suche die passenden Wortbestandteile zusammen, die du im deutschen Text in 2 jeweils hinter ihrer Übersetzung „parken“ kannst. Der deutsche Text verrät dir, um welche Kasusform es sich jeweils handelt. Beachte dabei auch das korrekte Genus!

2 Frage die Formen anschließend genau ab und trage die lateinischen Begriffe an der entsprechenden Stelle der Tabelle ein.

Während die Sklavin (.....) arbeiten muss, eilt der Sohn (.....) zusammen mit seinem Freund (.....) zu einer Vorführung (.....). Die Vorführung (.....) gefällt dem Freund (.....) sehr, denn er denkt an nichts als an den Pferdekampf [= das Pferd (.....) und den Kampf (.....)]. Doch nun macht es der Sklavin (.....) keinen Spaß mehr zu arbeiten, denn sie ist allein in der Villa (.....) ihres Herrn (.....) und ihrer Herrin (.....).

3 Vergleiche die Formen deiner Tabelle mit dem folgenden lateinischen Text. Was stellst du fest? Übertrage die fehlenden Formen in den unteren Teil der Tabelle.

Dum servae laborare debent, filii cum amicis ad spectacula properant. Spectacula amicis valde placent, nam nihil nisi equos et pugnans amant. Sed servis laborare nunc non iam placet, nam solae in villis dominorum et dominarum sunt.

		a-Deklination f	o-Deklination m	o-Deklination n
Singular	Nominativ			
	Genitiv			-
	Dativ			-
	Akkusativ			
	Ablativ			-
Plural	Nominativ			
	Genitiv			-
	Dativ			-
	Akkusativ			
	Ablativ			-



Stoffbezug

Adverbien zu den Adjektiven der a-/o- und der 3./kons. Deklination

Platzierung innerhalb der Progression

Das Arbeitsblatt führt die Adverbbildung zu allen Adjektiven der a-/o- bzw. der kons. Deklination ein; anhand der Sätze, aber auch aus der Kenntnis der deutschen wie englischen Grammatik kann Benennung und Funktion der neuen Formen erschlossen werden.

Einsatz im Unterricht

Zeitbedarf: Aufgrund der Zeichnungen kann die Bedeutung der einzelnen Satzgruppen schnell erschlossen werden, so dass auch die Übersetzung nicht viel Zeit in Anspruch nehmen muss (die Hilfestellungen der Sprachbox können an den tatsächlichen Bedarf angepasst werden). Der zweite Teil, die Erschließung der Bildungsregeln, wird ähnlich viel Zeit in Anspruch nehmen wie die Übersetzung, kann aber (z. B. durch Weglassen des Satzteils „et facile vincit“) auch etwas vereinfacht werden. Die anschließende Übung liegt zeitlich etwa im gleichen Rahmen wie die anderen beiden Schritte.

Vorschlag für Stundenplanung: Für die Bearbeitung bietet sich ein Einstieg anhand der Zeichnungen an. Eine Besprechung bietet die Möglichkeit, auf Sportarten und Wettkampfveranstaltungen in der Antike einzugehen.

Beim Ausfüllen ist ein mehrschrittiges Verfahren denkbar, bei dem nach jedem Schritt eine Sicherung im Plenum oder in Still- bzw. Partnerarbeit (z. B. Lerntempoduett) möglich ist: (1) Bildanalyse und Übersetzung, (2) Erschließen der Bildungsregeln, (3) Übungsphase.

Lösung

1 Der eine Junge singt schön und hell, der andere singt jämmerlich.

Zwei junge Männer springen hoch.

Der Gladiator kämpft gut: Er schlägt heftig mit dem Schwert nach seinem Gegner und siegt mühelos. Sein Gegner leistet schlechten Widerstand: Klug zieht er sich zurück.

Drei Männer laufen schnell: Sie liefern sich heftig einen Wettkampf, doch nicht alle halten den Lauf lange aus.

2

Adverb		
Deklination	Adjektive der a-/o-Deklination	Adjektive der kons. Konjugation
Endung	-e (statt -us, -a, -um)	-iter statt -is
Ausnahmen	bonus → bene	-e bei facilis -er bei Adjektiven auf -ns, -ntis

3 duris – dure, fortiter – fortis, laetas – laete, certe – certus, levibus – leviter, similiter – similis, beatorum – beate, vere – verus, grato – grate, digne – dignus, brevium – breviter, facile – facilis, turpes – turpiter, nobiliter – nobilis, publici – publice, libere – liber



Alius puer **pulchre** et **clare** cantat, alius **misere** cantat.
 [cantare: singen]
 Duo iuvenes **alte** saliunt. [salire: springen]
 Gladiator **bene** pugnat: Adversarium **graviter** gladio
 petit et **facile** vincit. Adversarius **male** resistit: **Prudenter**
 se recipit.
 Tres viri **celeriter** currunt: **Acriter** contendunt, sed non
 omnes cursum **longe** sustinent.

1 Übersetze die einzelnen Sätze. Führe dazu die markierten Vokabeln, die im Text in einer noch unbekanntem Form stehen, zunächst auf das zugrunde liegende Adjektiv zurück (im Notfall kannst du in der Sprachbox nachsehen) und füge sie dann sinnvoll in deine Übersetzung ein.

acer, acris, acre: heftig – altus, a, um: hoch, tief – bonus, a, um: gut – celer, celeris, celere: schnell – clarus, a, um: hell, klar – facilis, facile: einfach, leicht, mühelos – gravis, grave: schwer, heftig, ernsthaft – longus, a, um: lang, weit – malus, a, um: schlecht – miser, misera, miserum: elend, jämmerlich – prudens, prudentis: klug – pulcher, pulchra, pulchrum: schön

2 Sicher kannst du die Formen aus deiner Grammatikkenntnis schon benennen. Beobachte, welche Endung die unterschiedlichen Adjektive bekommen, welche davon miteinander verwandt sind und wo Ausnahmen vorliegen. Sammle deine Beobachtungen in der Tabelle.

Neue Wortform:		
Deklination	Adjektive der	Adjektive der
Endung		
Ausnahmen	•	•

3 Poliere deine Formenkenntnis auf, indem du die jeweils fehlenden Formen im Zickzack einträgst. Um die Übung nicht zu leicht zu machen, stehen die Adjektive in unterschiedlichen Kasusformen. Setze die Adverbien in den Nominativ Singular m.

Adjektiv	duris		laetas	
Adverb		fortiter		certe

Adjektiv	levibus		beatorum	
Adverb		similiter		vere

Adjektiv	grato		brevium	
Adverb		digne		facile

Adjektiv	turpes		publici	
Adverb		nobiliter		libere